

Gegliedertes Weiterbildungsprogramm (§ 5 Abs. 6 WBO)

WEITERBILDUNG GEBIET PSYCHIATRIE UND PSYCHOTHERAPIE (PPT)

WEITERBILDUNG GEBIET PSYCHOSOMATISCHE MEDIZIN UND PSYCHOTHERAPIE (PMPT)

Grundorientierung Verhaltenstherapie

Psychotherapie betreffende Elemente der Weiterbildung können im Bausteinprinzip über das AWIP (Aus- und Weiterbildungsinstitut für Verhaltenstherapie und angewandte Psychologie) der Universitätsklinik Ulm, Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie für Ärzte in Weiterbildung in den genannten Gebieten absolviert werden.

Die Teilnahme soll mit dem Weiterbildungsbefugten der jeweiligen Weiterbildungsstätte, an der die Weiterbildung stattfindet, abgesprochen werden.

Anforderungen nach Weiterbildungsordnung (WBO 2020) und Angebote am AWIP:

BEHANDLUNG PSYCHISCHER/PSYCHOSOMATISCHER ERKRANKUNGEN UND STÖRUNGEN

WBO 2020 PPT: Durchführung wissenschaftlich anerkannter Psychotherapieverfahren und Methoden, im verhaltenstherapeutischen Verfahren - Theorie- und Fallseminare in Stunden: 100

Kognitive und Methodenkompetenz:

Grundlagen der Psychotherapie in den wissenschaftlich anerkannten Verfahren, insbesondere der tiefenpsychologisch fundierten Psychotherapie, der Verhaltenstherapie, der systemischen Therapie sowie der Neuropsychologie

Psychodiagnostische Testverfahren, neuropsychologische und neurophysiologische Untersuchungs- und Behandlungsmethoden

Entspannungsverfahren, z. B. autogenes Training, progressive Muskelrelaxation, Hypnose

WBO 2020 PMPT: Theorie in Behandlungslehre in Stunden: 120

Kognitive und Methodenkompetenz:

Wissenschaftlich anerkannte Psychotherapieverfahren und -methoden, insbesondere psychodynamisch/tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie, Verhaltenstherapie und systemische Therapie

Konzepte der Psychoedukation und der supportiven, imaginativen, ressourcenorientierten, achtsamkeitsbasierten und non-verbalen psychosomatisch-psychotherapeutischen Behandlungen
Störungsorientierte Methoden und Techniken bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Erkrankungen

Verhaltenstherapeutische Einzel- und Paartherapie, Familientherapie einschließlich systemischer Therapie, Gruppenpsychotherapie und Psychotraumatheorie mit Anwendung von traumaspezifischen Techniken

Entspannungstechniken, z. B. Hypnose, autogenes Training, progressive Muskelentspannung

Öffentliche Kurse des AWIP

Neben den nur Teilnehmern an der Ausbildung zum Psychologischen Psychotherapeuten offenen Kursen bietet das AWIP auch öffentliche Kurse an, an denen Ärzte in psychotherapeutischer Weiterbildung teilnehmen können. Die in der WBO genannten Inhalte

können in Rücksprache mit dem Weiterbildungsbefugten durch Besuch dieser öffentlichen Kurse und des Mittwochsseminars (vgl. unten) erworben werden. Die Zusammenstellung der Kurse erfolgt in Rücksprache mit dem jeweiligen Weiterbildungsbefugten. Die jährlich angebotenen Kurse „Verhaltens- und Plananalyse“, „Kognitive Methoden“ und „Verhaltenstherapeutische Standardmethoden“ sollen von allen Teilnehmern der Weiterbildungen verpflichtend besucht werden. Die übrigen möglichen Kursthemen werden mindestens alle zwei oder alle drei Jahre über das Ausbildungscurriculum des AWIP angeboten. Die Kurse finden als Blockveranstaltungen, in der Regel freitagnachmittags und ganztätig samstags (jeweils 16 Unterrichtseinheiten) statt. Genaue Kursbeschreibung und konkrete Termine, vgl. Kursprogramm AWIP.

- | | |
|--------------------------|--|
| Jährlich: | <ul style="list-style-type: none">- Verhaltens- und Plananalyse- Kognitive Methoden- Verhaltenstherapeutische Standardmethoden |
| Mindestens alle 2 Jahre: | <ul style="list-style-type: none">- Psychotherapie der Depression- Psychotherapie von Angststörungen- Psychotherapie von Persönlichkeitsstörungen- Psychotherapie von Schmerzstörungen- Diagnose und Behandlung von Suchterkrankungen |
| Alle 3 Jahre: | <ul style="list-style-type: none">- Psychotherapie bei Sozialer Phobie- Psychotherapie der Borderline-Persönlichkeitsstörung- Suizidprophylaxe und Krisenintervention- Psychotherapie von Zwangsstörungen- Der Schwierige Patient/Schwierige Therapiesituationen- Entwicklungspsychologie und -psychopathologie- Diagnose und Behandlung von Essstörungen- Traumatherapie I- Traumatherapie II- Stoffungebundene Süchte, Diagnose und Behandlung- Psychotherapie somatoformer Störungen- Psychotherapie von Sexualstörungen,- Emotionsfokussierte Techniken und Strategien- Methoden und Indikation der tiefenpsychologischen und analytischen Psychotherapie- Psychoonkologie- Akzeptanz und Commitment Therapie- Psychotherapie im Alter |

Alle genannten Kurse werden im AWIP in jedem Ausbildungsjahr angeboten, jedoch nur im genannten Turnus auch für Teilnehmer außerhalb der Ausbildung zum psychologischen Psychotherapeuten geöffnet.

Mittwochsseminar

Das Mittwochsseminar (15:00-18:15 Uhr, 4 Unterrichtseinheiten, vgl. aktuelles Programm) wird als offenes Angebot in erster Linie für die Assistenzärzte in Weiterbildung der Kliniken für Psychiatrie und Psychotherapie, Psychosomatik und Psychotherapie und der Abteilung Psychiatrie des Bundeswehrkrankenhauses mit Seminargestaltung durch wechselseitige Referenten der beteiligten Kliniken veranstaltet. Die Teilnahme ist für Mitarbeiter der beteiligten Kliniken kostenlos. Neben den Assistenzärzten können auch

Ausbildungsteilnehmer am AWIP im Rahmen der freien Spitze und andere Kollegen teilnehmen, sofern eine Gesamtteilnehmerzahl von 25 nicht überschritten wird.

Im Rahmen des Mittwochsseminars werden jährlich 3-4 Seminartermine mit wechselnden Referenten zu speziellen Weiterbildungsthemen im verhaltenstherapeutischen Kontext, sowie weitere 3-4 Termine zu Theorie und Praxis der verhaltenstherapeutischen Fallkonzeption angeboten. Assistenzärzte der Klinik für Psychiatrie III und der psychosomatischen Klinik sind angehalten, im Rahmen ihrer Weiterbildung mindestens 3 eigene Patientenfälle an den Fallkonzeptionsterminen vorzustellen.

Im Rahmen des „Mittwochsseminars“ des AWIP (vgl. aktuelles Programm) werden jährlich 1-2 Seminare zu je 2 Doppelstunden zum Thema Theorie und Praxis der Hypnose, einschließlich praktischer Übungen, angeboten. Die Termine finden jeweils mittwochs, 15:00-18:15 Uhr (4 UE) statt. Blockkurse (Freitag/Samstag) in autogenem Training, gemeinsam für Ärzte in Weiterbildung und psychologische Psychotherapeuten in Ausbildung werden gegebenenfalls zusätzlich jährlich oder zweijährig nach Bedarf ab 8 Teilnehmern organisiert.

SELBSTERFAHRUNG

WBO 2020 PPT: Einzelselbsterfahrung und/oder Gruppenselbsterfahrung im verhaltenstherapeutischen Verfahren in Stunden, welche im gleichen psychotherapeutischen Verfahren erfolgen muss, in welchem die Psychotherapiestunden abgeleistet werden: 150, davon Doppelstunden in einer kontinuierlichen Gruppe: 40

WBO 2020 PMPT: Selbsterfahrung zur Stärkung personaler und Beziehungskompetenzen, welche im gleichen psychotherapeutischen Verfahren erfolgen muss, in welchem die Psychotherapiestunden geleistet werden, davon im verhaltenstherapeutischen Verfahren in Einzel- und Gruppenselbsterfahrung in Stunden: 150, davon Doppelstunden in Gruppen: 40

Ärzte in Weiterbildung können an den jährlich beginnenden Selbsterfahrungsgruppen über 120 Unterrichtseinheiten im Rahmen der Ausbildung zum Psychologischen Psychotherapeuten teilnehmen. Die Teilnahme ist nur für den gesamten Kurs über 120 Unterrichtseinheiten möglich.

Weiterhin können über das AWIP mögliche Selbsterfahrungsleiter für Einzelselbsterfahrung empfohlen werden. Listen möglicher qualifizierter Personen liegen vor.

WBO 2020 PPT/PMPT: Balintgruppenarbeit oder interaktionsbezogene Fallarbeit in Doppelstunden: 35

IFA-Gruppen (IFA = Interaktionelle Fallarbeit; patientenbezogene Selbsterfahrungsgruppe) werden bei Bedarf, ab 8 Teilnehmern, organisiert.

SUPERVISION

WBO 2020 PPT: dokumentierte Fälle Einzelpsychotherapie mit Patientinnen und Patienten in der jeweiligen Grundorientierung (Anzahl): 10, davon

- Kurzzeitpsychotherapien von 5 – 25 Stunden Therapiedauer: 6
- Psychotherapien von mindestens 25 Stunden Therapiedauer: 2
- Langzeittherapien von mindestens 45 Stunden Therapiedauer: 2

Gruppenpsychotherapie in der gewählten Grundorientierung mit 3 bis 9 Teilnehmerinnen/ Teilnehmern unter Supervision in Stunden: 120

Therapie von Traumafolgestörungen mittels wissenschaftlich anerkannten Verfahren bei Patientinnen und Patienten (Anzahl): 5

Suchtmedizinische Behandlung und Beratung von Menschen mit krankhaftem stoffgebundenen und nicht stoffgebundenen Suchtverhalten mit Anwendung von somatotherapeutischen und psychotherapeutischen Verfahren einschließlich der motivierenden Gesprächsführung, davon dokumentierte Fälle mit jeweils mindestens 5 Sitzungen (Anzahl): 3

WBO 2006 PMPT: Behandlungen unter Supervision im verhaltenstherapeutischen Verfahren, davon:

- Langzeitpsychotherapien von jeweils 30 bis 80 Stunden pro Behandlungsfall einschließlich Bericht an den Gutachter: 8
- Kurzzeitpsychotherapien von 5 bis 25 Stunden pro Behandlungsfall: 50
- Gruppenpsychotherapie von 200 Stunden mit 3 bis 9 Patientinnen und Patienten

Die Supervision der Therapiefälle wird in der Regel an der jeweiligen Weiterbildungsstätte organisiert. Bei Bedarf liegen Listen möglicher Supervisoren am AWIP vor.

Die Supervision der Assistenzärzte der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie III wird über das AWIP organisiert. Die schriftliche Dokumentation (vgl. Formblatt) der Psychotherapiesitzungen soll neben dem Datum der Sitzungen eine kurze Angabe des Themas der Therapiestunde enthalten und, gemeinsam mit den Nachweisen für die stattgefundene Supervision des jeweiligen Falles nach durchschnittlich jeder 4. Therapiestunde, beim Weiterbildungsbefugten eingereicht werden. Die Supervisionsdokumentation soll das Datum der Supervisionsstunde und die Unterschrift des Supervisors enthalten und die Identifikation des besprochenen Falls z.B. über eine Chiffre-Nummer erlauben.

ANERKENNUNG VON KURSEN

Die vom AWIP als mögliche Bausteine im Rahmen der Facharztweiterbildungen angebotenen Kurse entsprechen den Richtlinien der Landesärztekammer Baden-Württemberg. Ob der Besuch der Kurse im Rahmen der Weiterbildung anerkannt werden kann, obliegt jedoch dem jeweiligen Weiterbildungsbefugten an der Weiterbildungsstätte, an der die Weiterbildung absolviert wird. Daher muss die Anerkennung mit dem zuständigen Weiterbildungsbefugten abgesprochen werden. Fällt die Weiterbildung in die Zuständigkeit einer anderen Landesärztekammer, insbesondere der Landesärztekammer Bayern, empfiehlt sich eine Klärung bezogen auf den konkreten Einzelfall auch mit der zuständigen Landesärztekammer.

GEBÜHREN

Gebühren für alle angegebenen Veranstaltungen werden, sofern nicht anders angegeben, entsprechend der aktuellen Gebührenordnung des AWIP erhoben. Gebühren für Supervision und Einzelselbsterfahrung unterliegen der Vereinbarung mit dem jeweiligen Supervisor oder Selbsterfahrungsleiter.